

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Dienstag, den 27.09.2022, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Ratsmitglied Willi Broschk	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Frau Ratsmitglied Marion Haustein	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Harald Kommer	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD
Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Noah Bach	CDU
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner	BASIS
Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek AfD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt DIE LINKE

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Rainer Greven SPD
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling SPD
Frau Ratsmitglied Claudia Moll SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Willi Bündgens CDU
Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos-Wintz CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier BASIS

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ulrich Göbbels FDP

BMin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

BMin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 1 | Fragestunde für Einwohner | |
| 2 | Umbesetzungen | |
| 2.1 | Ausschussneubesetzungen und Umbesetzung in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen; Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 18.08.2022 | 294/22 |
| 2.2 | Umbesetzung im Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe sowie im Beirat der EWW Energie- und Wasserversorgung GmbH; Anträge der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.06.2022 und 07.09.2022 | 325/22 |
| 3 | Anbringen eines Verkehrsspiegels; hier: Antrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 12.09.2022 | 332/22 |
| 4 | Energiesparplan der Stadt Eschweiler für das Winterhalbjahr 2022/2023 | 306/22 |
| 5 | Sportgutschein der Stadt Eschweiler | 296/22 |
| 6 | Hilfen zur Erziehung - Angebote für Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil (StäpkE) in der StädteRegion Aachen | 287/22 |

7	Haushaltsentwurf 2023 der StädteRegion Aachen;	317/22
8	Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Eschweiler	320/22
9	RathausQuartier: Präsentation der alternativen Entwurfsplanung; hier: Antrag der BASIS vom 02.09.2022	333/22
10	Stadtplanung/Bauleitplanung	
10.1	4. Änderung des Bebauungsplans 200 -Industrie- und Gewerbepark I-; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss	261/22
10.2	Städtebauförderungsgebiet "Soziale Stadt Eschweiler-West"; Überarbeitung des Gesamtförderantrags auf Basis des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes Eschweiler-West (ISTEK); hier: Aktualisierter Zeit-/Maßnahmenplan sowie Programmantrag 2023	280/22
10.3	19. Änderung des Flächennutzungsplans - Am Grachtweg West -; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der Flächennutzungsplanänderung	282/22
11	Kenntnisgaben	
11.1	Temporäre Überdachung des Freibades in Form einer Traglufthalle - hier: Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 24.08.2022: Bericht zum Vorhaben "Traglufthalle im Freibad Dürwiß"	304/22
11.2	Aktueller Sachstand zur Umsetzung des neu eingeführten § 2 b UStG zum 01.01.2023	318/22
12	Anfragen und Mitteilungen	
12.1	Polizeiwache Eschweiler; Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 01.09.2022	

Nicht öffentlicher Teil

13	Verkauf von Anteilen an der vote iT GmbH an die Anstalt für kommunale Datenverarbeitung in Bayern aöR (AKDB)	276/22
14	Gründung einer enwor-Netzgesellschaft und Verpachtung der Strom- und Gasnetze an die enwor-Netzgesellschaft	326/22
15	Grundstücksangelegenheiten	
15.1	Grundstücksvermarktung im Gewerbegebiet "Langgasse"	315/22
15.2	Erwerb einer Ackerlandfläche	307/22
15.3	Erwerb einer Ackerlandfläche	308/22
15.4	Ankauf einer Ackerlandfläche	321/22
15.5	Ankauf einer Ackerlandfläche	322/22
16	Vergabeangelegenheiten	
16.1	Architektenleistungen zur Sanierung des Untergeschosses des Schulzentrums Jahnstraße	309/22
16.2	Elektroarbeiten für den Neubau des Kindergartens an der Großsportanlage Dürwiß	311/22
16.3	Pflege und Unterhaltung der Grünflächen im Stadtgebiet für das Jahr 2023	328/22
16.4	Busbegleitung Realschule Patternhof	331/22
17	Anfragen und Mitteilungen	
17.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

Öffentlicher Teil

1 Fragestunde für Einwohner

BMin Leonhardt gab bekannt, dass zwei Anfragen von Hrn. Widynski eingegangen seien.
Beigeordneter Gödde beantwortete die Fragestellungen.

2 Umbesetzungen

2.1 Ausschussneubesetzungen und Umbesetzung in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen; Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 18.08.2022 294/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig, wobei BMin Leonhardt bei den Ausschussneubesetzungen nicht mitstimmte:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

1.

Ausschuss	Funktion	bisheriges Mitglied
Kulturausschuss	Stellvertretende SkB	Tim Bündgens
Planung-, Umwelt- und Bauausschuss	Sachkundiger Bürger	Max Rinkens
Planung-, Umwelt- und Bauausschuss	Stellvertretender SkB für Heinz Kempen	Thomas Faust
Planung-, Umwelt- und Bauausschuss	Stellvertretender SkB für Andreas Wollermann	Thomas Krause
Schulausschuss	Sachkundiger Bürger	Noah Bach
Schulausschuss	Stellvertretende SkB	Axel Sawall
Schulausschuss	Stellvertretender SkB für Anne Stöckmann	Tim Bündgens
Sportausschuss	Sachkundiger Bürger	Andreas Wollermann
Sportausschuss	Stellvertretender SkB	Axel Sawall
Sportausschuss	Stellvertretender SkB für Hagen Elgeti	N.N.

2.

Gesellschafterversammlung der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG

bisheriges stv. Mitglied	neues stv. Mitglied
Mark Pützer	Noah Bach

2.2 Umbesetzung im Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe sowie im Beirat der EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH; Anträge der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.06.2022 und 07.09.2022 325/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig, wobei BMin Leonhardt bei der Umbesetzung im Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe nicht mitstimmte:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

1. Vorsitz des Beirates für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe:

bisherige Vorsitzende	neue Vorsitzende
Claudia Moll	Marion Haustein

2. Beirat der EWV Energie und Wasserversorgung GmbH:

bisheriges Mitglied	neues Mitglied
Nicole Dickmeis	Marion Haustein

3 Anbringen eines Verkehrsspiegels; hier: Antrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 12.09.2022 332/22

Bei drei Enthaltungen (BASIS) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 40 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD, RM Borchardt, BMin Leonhardt) den folgenden Beschluss einstimmig:

Der beigefügte Antrag der AfD-Stadtratsfraktion wird aufgrund der im Sachverhalt dargelegten Gründe abgelehnt.

Nach der Abstimmung erklärte RM Winterich, dass die AfD-Fraktion den Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage eigentlich habe ablehnen wollen.

BMin Leonhardt erwiderte, dass die Erklärung von Herrn Winterich zu Protokoll genommen werde.

4 Energiesparplan der Stadt Eschweiler für das Winterhalbjahr 2022/2023 306/22

Die im Energiesparplan aufgeführten Maßnahmen zur Reduzierung der Energieverbräuche wurden eingehend diskutiert.

RM Winterich stellte einen Antrag auf Einrichtung eines Krisenstabes durch die Stadt Eschweiler. In den Krisenstab zu berufen seien die Fraktionsvorsitzenden des Rates der Stadt Eschweiler, ein Vertreter der EWV, ein Vertreter der RegioNetz sowie die für die Stadt Eschweiler nötigen Personen aus der Verwaltung. Dieser Krisenstab solle mindestens einmal im Monat tagen und seine Hauptaufgabe solle die Sicherstellung von Energielieferungen (Strom + Gas + Wasser) sein.

BMin Leonhardt wies Herrn Winterich darauf hin, dass das Antragsbegehren nichts mit dem Energiesparplan zu tun habe und daher hierüber nicht unter diesem Tagesordnungspunkt abgestimmt werde. Er könne seinen Antrag gerne unabhängig von Tagesordnungspunkt Ö4 oder schriftlich stellen.

Bei zwei Enthaltungen (AfD) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 41 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) den folgenden Beschluss einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, den als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügten Energiesparplan für das Winterhalbjahr 2022/2023 umzusetzen.

5 Sportgutschein der Stadt Eschweiler 296/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Der Bericht der Verwaltung über die Einführung des Sportgutscheins im 2. Schulhalbjahr des Schuljahres 2021/2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln wird der Sportgutschein auch in den kommenden Schuljahren ausgegeben.

6 Hilfen zur Erziehung - Angebote für Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil (StäpkE) in der StädteRegion Aachen 287/22

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 41 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Eschweiler die Teilnahme der Stadt Eschweiler an dem Projekt StäpkE sowie die Beauftragung des Sozialdienstes katholischer Frauen Alsdorf e.V. (SKF Alsdorf e.V.) mit der Durchführung über den Projektzeitraum hinaus zuzustimmen.

7 Haushaltsentwurf 2023 der StädteRegion Aachen; 317/22

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 41 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, CDU, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) den folgenden Beschluss mehrheitlich:

1. Das im Rahmen der Benehmensherstellung gemäß § 55 Kreisordnung NRW von der StädteRegion Aachen am 09.08.2022 zur Verfügung gestellte Eckdatenpapier zum städteregionalen Haushalt 2023 (Anlage II) und die im weiteren Planungsverlauf mit Schreiben vom 06.09.2022 nochmals modifizierte Haushalts- und Finanzplanung 2023 bis 2026 (Anlagen III bis VIII) werden zur Kenntnis genommen.
2. Den Ausführungen zur Gestaltung des Haushaltsentwurfes der StädteRegion Aachen für das Haushaltsjahr 2023, der kritischen Bewertung der Eckdaten sowie den daraus hergeleiteten Handlungsfeldern für die StädteRegion Aachen wird zugestimmt.
3. Auf der Grundlage der vorgenannten Erläuterungen stellt die Stadt Eschweiler das Benehmen für die Allgemeine Städteregionsumlage 2023 her. Zugleich wird die StädteRegion Aachen aufgefordert,
 - a. weitere, sich bis zur Beschlussfassung über den Städteregionshaushalt 2023 gegenüber den Eckdaten verlässlich ergebende, positive Entwicklungen bei den Haushaltsdaten gleichermaßen regionsumlagesenkend zu berücksichtigen. Sich ggf. gegenüber dem aktualisierten Eckdatenpapier für den Haushalt 2023 ergebende Verschlechterungen sind über entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen, hier insbesondere durch Aufwandsreduzierungen, zu kompensieren;
 - b. dringend auf den LVR Rheinland dahingehend einzuwirken, auf die sich aus der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 ergebenden positiven Entwicklungen bei den Umlagegrundlagen und Schlüsselzuweisungen mit einer deutlichen Senkung des LVR-Umlagesatzes für 2023 zu reagieren;
 - c. die von der Landesregierung NRW angekündigten Möglichkeiten für eine weitergehende

Verwaltungsvorlage) wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung (Anlage 4 zur Verwaltungsvorlage) als Abschlussbegründung hierzu.

10.2 Städtebauförderungsgebiet "Soziale Stadt Eschweiler-West"; 280/22
Überarbeitung des Gesamtförderantrags auf Basis des Integrierten
Stadtteilentwicklungskonzeptes Eschweiler-West (ISTEK); hier:
Aktualisierter Zeit-/Maßnahmenplan sowie Programmantrag 2023

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügte Kosten- und Finanzierungsübersicht der aus dem Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept Eschweiler-West (ISTEK) hervorgegangenen Maßnahmen wird als Grundlage für den aktualisierten Gesamtantrag sowie die erforderlichen Programmanträge in den Jahren 2023 – 2027 beschlossen.
2. Für die in der Anlage 2 zur Verwaltungsvorlage beschriebenen Maßnahmen aus dem ISTEK Eschweiler-West werden der Bezirksregierung Köln ein aktualisierter Gesamtantrag sowie Programmanträge für die Aufnahme der Maßnahmen in das Städtebauförderungsprogramm vorgelegt.

10.3 19. Änderung des Flächennutzungsplans - Am Grachtweg West -; hier: 282/22
Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der
Flächennutzungsplanänderung

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 4 Absatz 1 und 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage).
2. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage und der Planbegründung gewürdigt.
3. Die 19. Änderung des Flächennutzungsplans – Am Grachtweg West - (Anlagen 3 und 4 zur Verwaltungsvorlage) mit Begründung (Anlage 5 zur Verwaltungsvorlage) wird beschlossen.

11 Kenntnissgaben

11.1 Temporäre Überdachung des Freibades in Form einer Traglufthalle - 304/22
hier: Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom
24.08.2022: Bericht zum Vorhaben "Traglufthalle im Freibad Dürwiß"

RM Häfner erkundigte sich nach der Höhe der Abwasserkosten.

Beigeordneter Gödde antwortete, dass man eine Kostenaufstellung zu den Abwasserkosten nachreichen werde.

Im Nachgang zur Sitzung ist die Kostenaufstellung als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Der Sachverhalt wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

11.2 Aktueller Sachstand zur Umsetzung des neu eingeführten § 2 b UStG 318/22
zum 01.01.2023

RM Schlenter erkundigte sich, ob auf Grund dessen Gebührensatzungen angepasst werden müssten.

Stadtkämmerin Merx antwortete darauf, dass man dies gerade analysiere und den Rat entsprechend informieren werde.

Der aktuelle Sachstand zur Umsetzung des neu eingeführten § 2 b UStG zum 01.01.2023 wird vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

12 Anfragen und Mitteilungen

Stadtkämmerin Merx informierte darüber, dass seitens der Landesregierung NRW am 20.09.2022 ein Gesetzesentwurf zur Änderung des § 6 KAG NRW eingebracht wurde. Mit diesem Gesetzesentwurf soll den Kommunen insgesamt die notwendige Rechtssicherheit im Umgang mit dem Urteil des OVG NRW vom 17.05.2022 zur kalkulatorischen Abschreibung und Verzinsung von langlebigen Anlagegütern im Rahmen der Kalkulation von Benutzungsgebühren geschaffen werden.

Seitens der Verwaltung ist vorgesehen, in die nächste Sitzung des Stadtrates eine Informationsvorlage einzubringen, in der ausführlich sowohl auf die Auswirkungen des OVG-Urteils als auch die möglichen Auswirkungen der beabsichtigten Änderung des § 6 KAG eingegangen wird.

RM Schlenter führte aus, dass der Rat beim Beschluss zum Kriminalpräventiven Rat beschlossen habe, dass man jährlich eine Berichterstattung von der Polizei erhalte. RM Schlenter erkundigte sich, wann mit dem Bericht der Polizei zu rechnen sei.

BMin Leonhardt antwortete darauf, dass man sich gerade in der Vorbereitung des Berichtes befinde und mit dem Bericht der Polizei in einer der nächsten Sitzungen zu rechnen sei.

RM Cremer äußerte Beschwerden über die ASEAG und AVV bezüglich der Personentransporte im Stadtgebiet. BMin Leonhardt antwortete, dass ihr ebenfalls Beschwerden bekannt seien und man Kontakt aufnehmen werde.

12.1 Polizeiwache Eschweiler; Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 01.09.2022

Auf die Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 01.09.2022 antwortete BMin Leonhardt, dass ein regelmäßiger Austausch mit der Polizei stattfinde. Die Forderung einer 24/7-Polizeiwache in Eschweiler liege auch im Interesse der Stadt Eschweiler, die Entscheidung darüber obliege jedoch der Polizeibehörde. BMin Leonhardt teilte mit, dass ein konkretes Grundstückangebot seitens der Stadt Eschweiler an die Polizei Aachen im Juni 2022 erfolgte. Die Neuansiedlung einer Liegenschaft in Eschweiler sei für die Polizei ein Großprojekt, welches durch verschiedenen Dienststellen im Polizeipräsidium bearbeitet werde. Zudem lege die Polizei Aachen Wert darauf, dass die Kommunikation mit der Behörde eng abgestimmt werde. Aus diesem Grund sei es nicht möglich, über jedes erfolgte Gespräch auf unterschiedlicher Ebene zu berichten.

BMin Leonhardt beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:32 Uhr und verabschiedete die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.